

Verdiente Auswärtsniederlage

SG Liptingen-Emmingen - FSG Zizenhausen-Hindelwangen-Hoppetenzell 1:0 (0:0)

Auch im 3. Anlauf gelang es der 1. Mannschaft nicht den Auswärts-Negativtrend zu stoppen und unterlag letztlich verdient bei der heimstarken SG Liptingen/Emmingen mit 1:0 Toren, wenngleich die Niederlage auf selbstverschuldende Aktionen zurückzuführen ist.

Die Gastgeber übernahmen von Beginn an die Initiative. In der 5. Spielminute bereits die erste SG-Chance mit einem Angriff über die rechte Seite, wo man keinen Zugriff bekam. Den Abschluss setzt der SG-Angreifer über das Tor. In der 12. Minute die nächste Gelegenheit. Nach einem schönen Spielzug kam ein Gästeangreifer im Sturmzentrum zum Torschuss, beförderte den Ball jedoch über das Gebälk. In der 25. Minute landete ein Distanzschuss der Gastgeber am Querbalken und in der 34. Minute verfehlte der SG-Stürmer das Tor nur um Haaresbreite. Torabschlüsse unsererseits waren nicht nur Mangelware, sondern überhaupt nicht vorhanden. Gegen die stabile Defensivabteilung der Gastgeber gab es kein Durchkommen, zumal die Offensivbemühungen durch eine hohe Fehlpassquote und mangelndes Durchsetzungsvermögen nicht zum Tragen kamen. So blieb es bis zur Halbzeitpause beim etwas schmeichelhaften torlosen Remis. Auch in der 2. Halbzeit kein Durchkommen. Aber auch die Gastgeber konnten zunächst keine nennenswerten Akzente setzen. In der 60. Minute dann die gelb-rote Karte für Erdal Akkol, nachdem er bereits in der 11. Minute den gelben Karton sah. Zu ungestüm in den Zweikampf gegangen und dadurch seinem Team einen „Bärendienst“ erwiesen. Es dauerte bis zur 72. Minute, ehe die Gastgeber zu ihrer 1. Chance der 2. Halbzeit kamen. Ein aus zentraler Position abgegebener Torschuss konnte Torhüter David Fackler per Faustabwehr klären. In der 80. Minute dann eine folgenschwere Aktion. Ein angebliches Foulspiel vom zuvor eingewechselten Mohammed Omar im Strafraum ahndete der Unparteiische mit Strafstoß. Diese Chance ließ sich Schmitz nicht entgehen und verwandelte sicher zur 1:0 Führung. Trotz Unterzahl kam unser Team nun besser in die Partie.

Die Gastgeber selbst wussten die Überzahl nicht auszunutzen und zahlreiche Konterversuche wurden zu leichtfertig vergeben.

Einziges Manko unseres Teams war die mangelnde Durchschlagskraft im Offensivbereich und daraus resultierend kein einziger gefährlicher Torabschluss.

Zu guter Letzt kam in der Nachspielzeit auch noch das Pech hinzu. Ein Eckball von Daniel Matt landete am verlängerten „Dreiangel“ und von dort wieder im Spielfeld. Mit vereinten Kräften konnten die Gastgeber diese haarige Situation noch meistern.

Am Ende blieb es bei der selbstverschuldeten Niederlage und der Erkenntnis, dass man ohne Torabschluss kein Spiel für sich entscheiden kann. Zu harmlos und weit unter Normalform spielend agieren unsere Offensivspieler. Dies belegt auch die Tatsache, dass man in 3 Auswärtsspielen lediglich ganze 2 Tore erzielte.

Aufstellung: Fackler, D. – Akkol - Ellenberger - Winkler – Gohl - Ketterer (72. Omar) - Laible - Harder - Dortmann (72. Matt) - Imad-Idan – Biller (65. Klink) -

Tore:

1:0 (80min) Daniel Schmitz (FE)

Schiedsrichter: Yunus Topal, Bad Saulgau

Zuschauer: 80